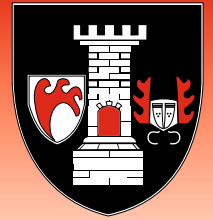


AMTSBLATT

DER STADT BLANKENBURG (HARZ)



Nr. 02/10

Blankenburg (Harz), 27. Februar 2010

Jahrgang 1

Jubel in Vancouver und in Blankenburg (Harz), der stolzen Heimatstadt der Olympiasiegerin **Goldmedaille für Tatjana Hüfner in Kanada**



Stolz erhebt die Blankenburgerin Tatjana Hüfner als Goldmedaillengewinnerin die deutsche Flagge bei der Siegerehrung.

Großer Jubel herrschte in der Nacht vom 16. zum 17. Februar in der Kurstadt Blankenburg (Harz), als die Blankenburgerin Tatjana Hüfner bei den Olympischen Winterspielen in Vancouver im Rodelwettbewerb der Frauen die Goldmedaille holte. Auch Bürgermeister Hanns-Michael Noll verfolgte vor einer Großleinwand im „Schlosshotel Blankenburg/Harz“ das Rodeln im Eiskanal im kanadischen Wintersportort Whistler, etwa 130 Kilometer von Vancouver, der größten Stadt der Provinz British Columbia, entfernt. Fast 30 Fans, ehemalige Trainer und Familienangehörige fieberten mit. Der Bürgermeister gehörte natürlich zu den ersten Gratulanten und brachte im Namen der ganzen Stadt seinen Stolz und seine Anerkennung auf diesen grandiosen Erfolg zum Ausdruck, was er zunächst in einer sofort verschickten SMS übermittelte. Die Unterstützung der Blankenburger und das jahrelange harte kontinuierliche Training von Tatjana, deren sportliches Talent hier entdeckt und gefördert wurde, hat sich also gelohnt. Direkt vor Ort, an der Rennbahn in

rem Rückflug am 21. Februar. „Wir standen am ersten Wettkampftag mit unseren Freunden in der Zielkurve und erlebten zunächst eine Zitterpartie, als Tanja beim ersten Lauf einen kleinen Fehler machte und auf Platz 3 landete“, erzählten sie. Dann ging es aber besser und beim nächsten sowie den beiden Läufen des folgenden Tages, die die Fangruppe von der Tribüne an der Zielgeraden verfolgten, fuhr die Blankenburgerin aber Bestzeiten, was ihr schließlich die Goldmedaille brachte. Vor vier Jahren holte sie bekanntlich in Turin eine Bronzemedaille. Außerdem wurde sie bisher zweimal Weltmeisterin in der Einzel- und dazu einmal in der Mannschaftswertung. Drei Jahre in Folge war Tatjana Hüfner Weltcup-Gewinnerin. „Der Jubel der Zuschauer aus aller Welt, etwa 15 000 Menschen an der Rennstrecke, war unvorstellbar“, berichtet Karin Hüfner, nachdem sie sich von den Strapazen der Reise wieder ein wenig erholt hat. Die Gäste hätten für alle Sportlerinnen gebuhelt und sie angefeuert. Die deutsche Fangruppe natürlich mit gro-

ßen Plakaten für die drei Teilnehmerinnen Tatjana Hüfner (Gold), Anke Wischniewski (Platz 5) und Natalie Geisenberger (Bronze). Überwältigend seien dann die Siegerehrungen gewesen, so Tatjanas Eltern weiter. Zunächst hätten zwar die Reporter aus allen Ländern die Goldmedaillengewinnerin in Beschlag genommen. Am frühen Abend des Dienstags (Ortszeit in Vancouver, neun Stunden zurück) konnten sie dann aber auch voller Stolz auf ihre Tochter an der Medaillen-Zeremonie und später am Medaillen-Empfang teilnehmen. „Nur schade, dass Tanjas Bruder Alexander und deren Schwester Irina nicht dabei sein konnten“, bedauern die Eltern. „Sie werden das Ereignis aber wohl ausgiebig im Fernsehen verfolgt haben.“ (Die beiden Fotos stellte uns dankenswerterweise Tatjanas Vater Dr. Edgar Hüfner zur Verfügung)



Das steinerne Monument auf einem Platz in Vancouver stellt einen Inuksuk (Inuit: Freund) dar, der vielerorts anzutreffen ist und als Vorlage für das Symbol der Olympischen Winterspiele diente

Ortsteile: Börnecke · Cattenstedt · Derenburg · Heimbürg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister; ☎ 039 44/9 43-202
Verlag und Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode, ☎ 039 43/54 24-0, Anzeigen 039 43/54 24 27, Vertrieb 039 41/69 92 42

Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren.
Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



WellnessOase

Körperblume

wellnessoase-koerperblume@t-online.de · www.wellnessoase-koerperblume.de
Inh.: Tanja Nitsch · Tel. 03944/954619 oder 0170/6304044

**„Starten Sie mit den richtigen
Farben in den Frühling!“**

**Im März biete ich jeden Freitag Abend
Farb- und Stilberatung sowie Schmink-
abende in kleinen Gruppen (ca. 4 Pers.) an.**

Farb- und Stilberatung 25,00 Euro/Person
Schminkabende 15,00 Euro/Person

*Sie werden staunen wie Sie lernen, sich mit wenigen
Handgriffen und kleinen Tricks vorteilhaft und typ-
gerecht ins rechte Licht zu rücken.*

Bitte reservieren Sie sich Ihren Termin unter o.g. Telefon-
nummern. Selbstverständlich können Termine auch indi-
viduell nach Ihren Wünschen vereinbart werden, auch am
Abend und am Wochenende. Es besteht auch die Mög-
lichkeit diese Dienstleistung außer Haus anzubieten.



**Private Krankenpflege, Senioren- und
Familienbetreuung**

Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

**Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause in Ihrer
vertrauten und gewohnten Umgebung, denn:
zu Hause ist es am Schönsten!**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen
und rechnen unsere Leistungen mit diesen auch ab.

Wir übernehmen für Sie:

- häusliche Krankenpflege z.B.:
 - Anlegen von Verbänden, Insulininjektionen,
 - Verabreichen und Aufstellen von Medikamenten, uvm.
 durch eine Verordnung des Haus- oder Facharztes,
- laut Pflegeversicherungsgesetz Leistungen wie z.B.:
 - Hilfe bei der Körperpflege wie Baden, Duschen
oder Teilwaschungen,
 - für Pflegegeldempfänger führen wir Beratungseinsätze
für alle Pflegestufen durch
- Private Hilfeleistung bieten wir bei der Hauswirtschaft an.

Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

In der Regensteinpassage, Karl-Zerbst-Str. 28, in Blankenburg.

Unserer Bürozeiten:

Mo.-Fr 08.00-12.00 Uhr • Mo., Di., Do. 14.00-16.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns Tag und Nacht unter:

0 39 44 / 6 15 85

ein Direktionsbereich der Kur-
und Tagungshotel Stadt
Blankenburg GmbH & Co. KG

19.03. - 21.03.2010

Rückenmesstage im

Rückenfitness-Zentrum
by Dr. WOLFF



Hier können Sie sich Ihren Rücken einmal genauer anschauen! Das
Expertenteam um Sporttherapeut Thilo Reinsch wird Ihren Rücken mit
dem Dr. Wolff Back Check untersuchen und beurteilen. Dieser Test
zeigt Ihnen, in welchen Bereichen der Muskulatur Sie Abschwächungen
haben. Die anschließende individuelle Auswertung gibt Ihnen Hinweise,
wie Sie Rückenschmerzen für Ihre Zukunft vermeiden können.

An diesen Tagen statt 49,99 € nur 24,99 €.

ACHTUNG! Begrenzte Teilnehmerzahl! Jetzt gleich anrufen und einen Messtermin sichern.



**Fitness- & Gesundheitsclub "RM Balance", Wilhelmstr. 04, 38889 Blankenburg
Tel.: 03944 - 3619460, www.RM-Balance.de**



Großartige Stimmung im Saal und auf den Straßen

Karneval 2010 in Blankenburg (Harz) und Derenburg

Blankenburgs Karneval am Wochenende vor Rosenmontag im Sportforum war wie immer ein stimmungsgeladenes Feuerwerk, bestehend aus viel Musik, Gesang und abwechslungsreichen Büttreden. Den besonderen Farbtupfer gaben erwartungsgemäß die Tanzmädchen von RM Balance mit ihren gekonnten Darbietungen. Aber auch die Stimmungssänger sowie die Büttrednerinnen und -redner entlockten dem Publikum so manchen herzhaften Lacher.

Absolute „Rakete“ war wieder Rainer Zühlke, der diesmal als „Lady Gaga“ über die Tanzfläche sprang und das Publikum zum Rasen brachte. Und natürlich die Gäste aus Immenrode. Der Spielmannszug war wieder nicht zu schlagende Spitze mit seiner musikalischen Mischung aus internationaler Marsch- und Stimmungsmusik.

Ideenreich war auch das Publikum in den tollsten Kostümen erschienen. Gleich in ganzen Gruppen waren die Gäste passend zum Thema der Session „Alles Banane !?“ im Affendress oder mit Bananenhüten singend und schunkelnd im Saal anzutreffen. Im Bärenkostüm führte Vereinspräsident Frank



Der Spielmannszug aus Immenrode brachte die Gäste in der großen Halle des Blankenburger Sportforums mit schwungvoller Musik in die richtige Stimmung.

Wermuth durch das Programm. Bürgermeister Hanns-Michael Noll, der die Veranstaltung am Sonnabend besuchte, freute sich sehr, als ihn der Vereins- und Sitzungspräsident herzlich begrüßte und ihm den diesjährigen Karnevalsorden verlieh. Am Sonntag gab es dann noch einmal einen närrischen Höhepunkt, als die jüngsten Blankenburgerinnen und Blankenburger zum Kinderfasching eingeladen waren. Voller Spannung erlebten sie dabei die Auswahl der besten Nachwuchs-Narren und wählten die elfjährige Musikschülerin Sarah Witter zur Siegerin. In Derenburg gab es am 13.

Februar wie seit 53 Jahren den größten Straßenkarneval im Landkreis. Unzählige Gäste aus nah und fern säumten die Straßen und jubelten den phantasievoll gestalteten Festwagen mit dem närrischen Volk darauf und dahinter zu. Am Vormittag hatten bereits das Prinzenpaar, Yvonne und Thomas Wierick sowie das Kinderprinzenpaar, Marie-Sophie Bothe und Ian Tuchalla, zum Prinzenfrühstück im Derenburger Rathaus eingeladen. „So viele Frühstücksgäste waren wir noch nie“, freute sich dabei Sitzungspräsident Karsten Selle, als er die etwa 30 Närrinnen und Narren des Elferrats sowie weitere Vereinsfreunde begrüßen konnte. Ecki Brokopp, Achim Zabel und Sohn Andy sorgten während des Frühstücks für die richtige Stimmung, die mit dem Lied endete „Reiner, wir danken dir...“, nach der Melodie der britischen Nationalhymne. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Technischen Eigenbetriebs sorgten anschließend wieder für saubere Wege und Straßen.



„Sind die Karten richtig gemischt?“, fragten Gäste aus der Stadt Blankenburg auf ihrem bunten Festwagen.



Die Derenburger Straßen waren dicht gesäumt, als sich der Festumzug vom Marktplatz und zurück bewegte.



Das Prinzenpaar führte in einer weißen Pferdewagen sitzend den Umzug an. Dann folgte der Wagen mit dem Elferrat.

Traditionelles Lokal am Markt heißt nun mit Team aus Bulgarien „Alte Bar“

In einst „Schillers Bierstuben“ zog jetzt neues Leben ein

Bereits im Januar öffnete das neue Lokal „Alte Bar“ am Blankenburger Marktplatz. Die offizielle Einweihungsfeier war jedoch erst 40 Tage später im Februar. „Das hängt mit einer bulgarischen Tradition zusammen“, erläuterte Gastwirt Petar Chiplakow, der an der Südküste des Schwarzen Meeres, in Burgas, zu Hause ist, während der kleinen Feier. „Bei uns daheim wartet ein junges Paar stets 40 Tage, wenn ein Kind zur Welt gekommen ist, um es dann taufen zu lassen. Das Neugeborene muss erst zeigen, dass es sich auf dieser Welt auch wohlfühlt.“ So sei es auch in geschäftlichen Dingen. Daher folgte die Einweihungsfeier hier am Markt ebenfalls erst nach 40 Probetagen.

Bulgarische Küche, viel mit Schafskäse zubereitet, Weine und Spirituosen aus



Nach 40 Tagen im „Probelauf“ eröffnete der bulgarische Gastwirt Petar Chiplakow (2. von links) in diesem Monat seine „Alte Bar“. Als erster Gast gratulierte Blankenburgs Weinlieferant Claus Wagner.

dem Balkanland und manch andere Spezialitäten aus der Heimat des Gastwirtes sind im Angebot der neuen Gaststätte. Der Eine oder Andere wird sich hier vielleicht an seinen lange zurückliegenden Urlaub am Schwarzen Meer erinnern können.

Für Petar Chiplakow ist es das erste Restaurant, das er in Deutschland eröffnet. Vier Arbeitsplätze hat er zunächst damit geschaffen. Es könnten noch mehr werden, denn später sollen auch die beiden oberen Etagen im Haus als Gaststättenbereiche genutzt werden. So wie es früher bereits war. Zunächst ist das Restaurant am Marktplatz außer montags täglich von 11.30 bis 15 Uhr und von 17.30 bis gegen 24 Uhr geöffnet.

Sonja Kaldenbach - ein ganzes Berufsleben für Blankenburgs Caféstuben

Eine gestandene Blankenburger Gastronomin erinnert sich

Sonja Kaldenbach ist ein Urgestein der Blankenburger Gastronomie. Sie ist nicht wegzudenken vom einstigen Stadtcafé in der Langen Straße, dem Café Zentral in der Lößbeckestraße oder dem Kurhotel in der Mauerstraße (heute wieder „Fürstenhof“). Auch im Restaurant am Rathaus (heute China-Restaurant) war sie lange Zeit tätig. In diesem Monat feierte die Blankenburgerin im Helsunger Krug an der Teufelsmauer im Kreis ihrer Familie ihren 80. Geburtstag.

Das Stadtcafé, ursprünglich und nach 1990 auch wieder Deutsche Bank (heute ein Textilgeschäft) war die eigentliche berufliche Heimat von Sonja Kaldenbach. Hier hatte auch die Blankenburger Verwaltung des Hotel- und Gaststättenbetriebes Wernigerode mit Hildegard Glassner als Bereichsleiterin ihre Büros. Unten im Keller gab es immer noch die Bankschließfächer, in denen sich so manches unterbringen ließ, was nicht gleich jeder Neugierige sehen sollte. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war der Keller auch eine Art „Ge-

heimtreff“, um sich mal eben mit einem kühlen Tröpfchen zu stärken oder einfach kurz vom Arbeitsstress zurückzuziehen. „Produktionsberatung nannten wir das damals,“ erinnert sich die Jubilarin. Und auch an die große Hilfsbereitschaft der Gastronomen untereinander denkt sie oft und gern. Als eines Tages einmal eine Busreisegesellschaft im Café erschienen sei, deren Anmeldung irgendwie vergessen wurde, erzählt die Chefin von damals, habe sie sich kurzerhand als Köchin „verkleidet“ und sich somit selbst versteckt, um die Gäste noch einmal auf einen Stadtrundgang zu schicken. Dann sei sie schnell zu ihrem Mann Adolf Kaldenbach, der damals Chef im Kurhotel war, hinübergereit und habe die Köche dort um Hilfe gebeten. Die seien schnurstracks in die Lange Straße gekommen und hätten auch gleich noch das Essen für die Reisegruppe mitgebracht. Mit ihrem langen Berufsleben verbindet Sonja Kaldenbach Namen wie unter anderem Walter Löhning, Hans Hase - langjähriger Sieger beim traditi-



Sonja Kaldenbach mit ihren Töchtern Renate (links) und Toska sowie Sohn Frank (dessen Bruder Harry ist nicht im Bild)

onellen Kellnerlauf des Kurhotels, Küchenchef Dieter Fricke, das Schankwirtinnen-Duo Edith Schulz und Anneliese Panzer sowie Inge Haut, ihre langjährige Mitarbeiterin. Noch bis zum Rentenalter arbeitete sie zusammen mit ihrer Tochter Renate Knautz in deren kleinem Café am Lühnertorplatz.



Vor einem sehr interessierten Publikum eröffnete Heinz Grimme im Rathauskeller seine Malerei-Ausstellung.

Ausstellung im Blankenburger Ratskeller

Der Blankenburger Heinz Grimme eröffnete in diesem Monat eine Bilderausstellung im Rathauskeller, die noch bis zum 20. März montags bis sonnabends von 13 bis 17 Uhr geöffnet sein wird. Ein Besuch lohnt sich, denn der bisher hier in der Blütenstadt als Maler so gut wie unbekannt Heinz Grimme überrascht mit seiner beeindruckenden handwerklichen Kunst und Detailgenauigkeit in seinen Darstellungen. Seine Bilder fesseln vor allem durch ihre farbliche Gestaltung und die Realität, die manchmal denken lässt, man stehe vor einem großen Foto.

Heinz Grimme, Jahrgang 1945, zeigte bereits während seiner Schulzeit großes Interesse an Malerei und Zeichnen. Während seiner

Ausbildung zum Lehrer war dann einer der Schwerpunkte die Kunsterziehung mit dem Erlernen der Grundtechniken und der Kunstgeschichte.

Alle Arbeiten sind auf Leinwand gefertigt. Der größte Teil der Bilder beinhaltet realistische Elemente, die nach mehreren Grönland- und Islandreisen inszeniert wurden. Verbunden werden in ihnen persönlich erfahrene Landschaften mit politischen und historischen Umständen oder den Urgewalten der Natur.

Ein großer Teil der Ausstellung ist geprägt von expressiven surrealistischen Bildern, die von emotionalen Reisen in die persönliche Vergangenheit erzählen.



Rathaustür stand für evakuierte Nachbarn aus der Marktstraße offen

Blumen als Dankeschön für Einsatz in der Feuernacht

Immer für den Zeitraum von einer Woche, montags bis montags, haben eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter aus der Blankenburger Stadtverwaltung außerhalb ihrer regulären Arbeitszeit Bereitschaftsdienst. Dann müssen die jeweiligen Diensthabenden Tag und Nacht unter anderem für die Polizei, die Feuerwehr, den Rettungsdienst oder den Bürgermeister erreichbar sein.

In der „Feuernacht“ vom 1. zum 2. Februar, als ein unbewohntes Haus in der Marktstraße in Flammen stand, war Beate Kretschmer vom Bauamt für diesen Bereitschaftsdienst eingeteilt. Nachdem der Alarm ausgelöst worden war, Feuerwehren und Rettungsdienste ihre Arbeit aufgenommen hatten, kümmerte sie sich um die Nachbarn des Brandhauses, die wegen eines möglichen Übergreifens der Flammen auf ihre Häuser evakuiert werden mussten. Nicht jeder von ihnen hatte Verwandte oder Freunde in der Nähe, wo er in der eisigen Kälte der Nacht vorübergehend Unterkunft finden konnte. So wurde das Rathaus schnell zur „Wärmestube“, in dem auch Imbiss und heiße Getränke für die Evakuierten, ebenfalls von der Bauamtsmitarbeiterin organisiert, angeboten wurden. Dafür bedankte sich kurz darauf



Blumen gab es vom Bürgermeister ganz privat und persönlich für den nächtlichen Einsatz von Bauamtsmitarbeiterin Beate Kretschmer.

Bürgermeister Hanns-Michael Noll ganz herzlich und überreichte Beate Kretschmer während der letzten Bauausschusssitzung einen Strauß Blumen.

Den Einsatzkräften der Nacht, den Feuerwehren der Stadt und aus der Umgebung, der Polizei sowie dem THW dankte das Stadtoberhaupt ebenfalls auf das Herzlichste. An den Kreisbrandmeister Kai-Uwe Lohse richtete der Bürgermeister ein Schreiben mit folgendem Wortlaut:

An die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Blankenburg, Börnecke, Hüttenrode, Cattenstedt, Wienrode, Timmenrode und Quedlinburg

Liebe Kameradinnen und Kameraden aller beteiligten Feuerwehren des Wohnungsbrandes in Blankenburg (Harz) am 01.02.2010,

ich möchte mich als Bürgermeister ganz herzlich für Ihre Einsatzbereitschaft und das Engagement bei dem Brand der Wohnhäuser in der Marktstraße 4/5 in unserer Stadt vor einigen Tagen bedanken. Durch Ihr umsichtiges Handeln ist weiterer Schaden vermieden worden und die Bausubstanz in der Altstadt konnte erhalten werden. Auch die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und Technischem Hilfswerk ist besonders anzuerkennen.

An der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Blankenburg am 13.02.2010 kann ich leider nicht teilnehmen, da ich zeitgleich eine Einladung als Ehrengast beim Blankenburger Karnevalverein wahrnehmen muss. Ich bitte meine Abwesenheit zu entschuldigen und wünsche viel Erfolg für diese Veranstaltung.

Mit herzlichen Grüßen

Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

Zusammenhalt zwischen Blankenburgs Ortsteilen

Neue Fenster aus Timmenrode für Heimburgs Kita

Als Bürgermeister Hanns-Michael Noll im Januar die Heimburger Kindertagesstätte besuchte, um sich in dem neuen Ortsteil der Stadt vorzustellen, da fragte er Kita-Leiterin Christine Hoff, die ihn eingeladen hatte, auch nach möglichen Sorgen um technische Probleme in der Einrichtung. Schließlich ist die Heimburger Kita seit Jahresbeginn eine städtische Blankenburger Einrichtung. Zwei Fenster in einem Spielraum im Obergeschoss des Hauses sind wie sich herausstellte zurzeit noch in einem sehr mangelhaften Zustand. Ansonsten hat sich in der Einrichtung während der letzten Jahre unübersehbar viel getan. Dafür hatte sich im vorigen Jahr bereits das MDR-Fernsehen interessiert und einen Beitrag darüber ausgestrahlt.

Der Bürgermeister horchte sich um und suchte nach einer Firma, die helfen könnte. Am anderen Ende Blankenburgs, im Ortsteil Timmenrode, wurde er schnell fündig: Uwe Forstner, Mitinhaber eines

Fensterwerks, sagte spontan seine Hilfe zu und versprach, das Problem unentgeltlich zu lösen. Anfang dieses Monats fuhr der Tim-

menröder nun nach Heimburg und vermaß die alten Fenster, um sie durch neue zu ersetzen. Dabei ergänzte er sein Angebot vor Ort

um zwei neue Oberlichter mit entsprechenden Sicherheitskurbeln, verschließbaren Fensterriegeln als Kindersicherung und eingebautem splitterfreiem Glas. Außerdem wird er vor dem Einbau noch neue Fensterbretter liefern.

„Uwe Forstner hat damit ein deutliches Zeichen für den Zusammenhalt in unserer neuen größeren Stadt gesetzt“, betont Hanns-Michael Noll und bedankt sich damit ganz herzlich bei dem Spender.

Heimburger Eltern, die vom Fach sind, wollen nun die neuen Fenster im Spielzimmer einsetzen, sobald die Wintertage mit dem strengen Frost vorüber sind. Christine Hoff hat deren Bereitschaft bereits eingeholt.



Uwe Forstner (rechts) nahm Maß für die von ihm gestifteten neuen Fenster. Kita-Chefin Christine Hoff und Bürgermeister Noll bedankten sich herzlich für die angebotene Hilfe.





Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanierung · Schornsteinsanierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg
 Bergstraße 7
 Tel. 0 39 44-21 47
 Fax 0 39 44-6 13 40

38820 Halberstadt
 Harmoniestraße
 Tel. 0 39 41-60 11 58

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitsstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
Tag und Nacht

Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing

Am Mönchenfelde 22
 38889 Blankenburg
 Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Bautenschutz



Fachbetrieb für Gebäudesanierung

Ihr Fachmann vor Ort

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung
 Bauwerkstrokenlegung + Pflasterarbeiten
 Putz- und Maurerarbeiten
 Betonsanierung + Rissverpressung
 Fassadensanierung + Imprägnierung
 Strahlarbeiten + Farbbeschichtung
 Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

Gerd Gatzemann
 Börneckerstraße 14
 38889 Blankenburg
 Tel. 0 39 44/98 04 15
 Fax 0 39 44/98 04 16
 oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebäude-sanierung@t-online.de
 Internet: www.gebäude-sanierung-gatzemann.de



Stadtwerke Blankenburg

Börnecker Str. 6
 38889 Blankenburg
 Tel. 0 39 44/90 01-0
 Fax 0 39 44/90 01-90

kundencenter@sw-blanken-burg.de
 www.sw-blanken-burg.de



- Erdgas -
Almsfeld, Blankenburg, Börnecke,
Cattenstedt, Heimburg, Hüttenrode,
Westerhausen, Wienrode
- Strom -
Blankenburg
- Erdgastankstelle -
Blankenburg

Geschäftszeiten:

Montag	7.30-16.00 Uhr
Dienstag	7.30-18.00 Uhr
Mittwoch	7.30-16.00 Uhr
Donnerstag	7.30-16.45 Uhr
Freitag	7.30-12.00 Uhr

Für Störungsmeldungen außerhalb
 der Geschäftszeiten erreichen Sie
 unseren Bereitschaftsdienst:

Havarie-Notdienst

für Strom und Gas:

01 75/5 74 27 10

Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

- ↳ Vermietung
- ↳ Verpachtung
- ↳ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags	8.30 Uhr-12.00 Uhr / 12.30-18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
 Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28
 www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de
 info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Kompetenz vor Ort

Deutsche Telekom stellt ihr Breitbandnetz für Ortsteil Börnecke bereit

Die Bürgerinnen und Bürger des Blankenburger Ortsteils Börnecke können spätestens ab Ende 2010 schnelles Internet der Deutschen Telekom benutzen. Die Geschwindigkeit der Daten-Übertragung wird je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 16 000 Kilobits pro Sekunde erreichen. Der DSL-Ausbau Börnecke ist in einem Kooperations-

vertrag mit der Deutschen Telekom zur Verbesserung der örtlichen Breitband-Infrastruktur vereinbart worden.

„Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der Telekom eine Lösung gefunden haben, unsere Stadt flächendeckend mit Breitbandzugängen zu versorgen“, sagt Bürgermeister Hanns-Michael Noll. „So können wir das

Gefälle zwischen der ländlichen Region und den städtischen Ballungsräumen ausgleichen, denn die Breitbandversorgung wird immer mehr zu einem wichtigen Standortfaktor“. Insgesamt werden, um die DSL-Versorgung von Blankenburg (Harz) zu gewährleisten, mehr als fünf Kilometer Glasfaser-Kabel neu verlegt.

Stellenausschreibung

Die Stadt Blankenburg (Harz) stellt zur Erstausbildung zum 01. August 2010

eine/n Auszubildende/n

für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung Kommunalverwaltung ein. Die Berufsausbildung dauert 3 Jahre. Die berufspraktische Ausbildung wird in den Ämtern und im Technischen Eigenbetrieb Blankenburg (Harz) der Stadt Blankenburg (Harz) absolviert. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der berufsbildenden Schule „Geschwister Scholl“ in 38895 Böhnhäusen und beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in 39104 Magdeburg.

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVÄöD).

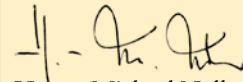
Voraussetzungen

- mindestens Realschulabschluss
- gute bis sehr gute Leistungen in Deutsch und Mathematik
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- gute Allgemeinbildung und eine rasche Auffassungsgabe
- Interesse am kommunalen Geschehen

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit einem Lebenslauf und den letzten 3 Schulzeugnissen (darunter das aktuelle Halbjahreszeugnis 2010) **bis spätestens zum 19.03.2010** an die Stadt Blankenburg (Harz), Personalbüro, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz). Es wird darauf hingewiesen, dass Vorstellungskosten von der Stadt Blankenburg (Harz) nicht erstattet werden.

Blankenburg (Harz), den 27.02.2010



Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

Die Stadtkasse informiert:

Änderung der Bankverbindungen

Die bisher zur Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) gehörenden Ortschaften Cattenstedt, Hüttenrode, Timmenrode, Wienerode und Heimburg sowie die Stadt Derenburg wurden im Zuge der Eingemeindung zum 01.01.2010 in die Stadt Blankenburg (Harz) eingegliedert. Aus diesem Grund gelten ab dem 01.01.2010 nur noch nachfolgende aufgeführte Bankverbindungen:

- **Harzsparkasse**
BLZ: 810 520 00
Kontonummer: 320 253 104
- **DKB AG**
BLZ: 120 300 00
Kontonummer: 713 669
- **Vereinigte Volksbank eG**
BLZ: 278 932 15
Kontonummer: 100 263 702

Um Fehlüberweisungen bzw. Rückbuchungen zu vermeiden wird darum gebeten, vorhandene Daueraufträge entsprechend zu ändern.

Für eventuelle Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse gern zur Verfügung.

Blankenburgs größter Kleingartenverein vollzieht Generationswechsel Vorstands-Neuwahlen am Sonntag, 14. März

In Blankenburgs größtem Kleingartenverein, der Parzellenanlage „Am Bergeshang“ an der Alten Halberstädter Straße, wird es im kommenden Monat einen Generationswechsel geben. Die „Laubenpieper“ des Vereins wollen sich am Sonntag, 14. März, um 10 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung im Alten E-Werk treffen und unter anderem einen neuen jüngeren Vorstand wählen. Der bisherige Vereinsvorsitzende Walter Fechtner wird nicht mehr kandidieren. Der heute 75-Jährige hatte eigentlich schon bei der letzten Wahl vor, aus Altersgründen nicht mehr anzutreten. Dann überredeten ihn aber seine Gartenfreunde noch einmal, das Ehrenamt wenigstens für ein Jahr weiterzuführen.

Dies tat er, aber unter dem Vorbehalt: „Ein letztes Mal!“ Bisheriger Kandidat für den Vorsitz ist der 53-jährige Rainer Hundertmark. Weitere Anwärter könnten sich während der Jahreshauptversammlung noch aufstellen lassen. Einige Themen werden am 14. März anstehende Probleme wie der Ausbau der



Walter Fechtner führte den Verein seit 1992 und kandidiert nun nicht mehr.

Elektroversorgung der Parzellen und die Gewinnung von freiwilligen Handwerkskräften dafür sein. Zurzeit sind zwar fast alle 182 Vereinsparzellen vergeben, das könnte sich aber schon bald ändern, denn viele Pächter sind bereits lange im Rentenalter. Daher wird nun rechtzeitig um Nachwuchs geworben.

Bedanken möchte sich der Verein beim TEB und seinem Chef Manfred Rohrbach sowie beim Bauamtsleiter Joachim Eggert, die beide stets schnell und unbürokratisch halfen, wann auch immer Unterstützung für die Gartenfreunde nötig war.

Bei uns behalten Sie Ihre Garantie*!

**Wir bieten Service, Wartung und Inspektion
nach Herstellervorgaben für Ihren Neuwagen!**



kompetent... sicher... preiswert...

Unter anderem...

Ford ★ Opel

Saab ★ Volvo

BMW ★ Audi

Renault ★ Mini

Peugeot ★ Citroën

Mercedes ★ Smart

Volkswagen ★ Seat

*Für alle Automarken
sichert Ihnen die
GVO 1400/2002 der EU,
unterstützt durch den
Gesetzgeber nach
§§ 433 ff. BGB, für
mindestens 24 Monate
Gewährleistung/
Garantie

Als ordentliches Mitglied der Handwerkskammer
sind wir kompetent ausgebildet und beherrschen alle
Reparatur- und Diagnosetechniken, auch an modernsten Fahrzeugen.

Nutzen Sie nach dem Ablauf der Herstellergarantie
unsere Inspektionsgarantie. Diese ist unabhängig von
der Marke des Fahrzeugs, dem Alter und km-Stand.

Priesterjahn Automobile
Weinbergstraße 17
38889 Blankenburg
Tel.: 03944/63406 · Fax: 63272

www.priesterjahn-automobile.de

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

- 1. Erstreckungssatzung der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 28/09 „Photovoltaikpark Schlackeberg“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht
- Bekanntmachung über den Beschluss der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den einfachen Bebauungsplan Nr. B 13/09 „Bungalowsiedlung Eichenberg, Blankenburg (Harz)“
- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Stadtratswahl in der Stadt Blankenburg (Harz) am 11. April 2010

Stadt Blankenburg (Harz)

1. Erstreckungssatzung der Stadt Blankenburg (Harz). Vom 25. Februar 2010.

Aufgrund der §§ 6, 8, 44 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA 568) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner Sitzung am 25.02.2010 folgende Satzung zur Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf die durch Gebietsänderung zum 01.01.2010 in die Stadt Blankenburg (Harz) eingegliederten Gemeinden beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Regelungen des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz), das am 01.01.2010 besteht. Die Satzung gilt nicht für neu zu erlassende Satzungen, Verordnungen und anderes zu verkündendes Ortsrecht nach dem 01.01.2010 und Satzungen, Verordnungen und anderes zu verkündendes Ortsrecht, das am 01.01.2010 in Kraft getreten ist.

§ 2 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Cattenstedt

Der Geltungsbereich folgender Satzungen wird auf das Gebiet der ehemaligen Gemeinde Cattenstedt, seit 01.01.2010 Ortschaft Cattenstedt erstreckt:

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert am 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25. März 1992 (Volksstimme vom 27.06.1992 und Mitteldeutsche Zeitung vom 27.06.1992),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für

- Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu erfüllenden Pflichten vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007)
- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Blankenburg (Harz) – Baumschutzsatzung vom 5. August 1998, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatzbeträgen nach § 8a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) der Stadt Blankenburg vom 14.06.1995 (Regenstein-Kurier mit Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg Nr. 6/95 vom 12.07.1995)
- Satzung über die Benutzung städtischer Sporteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) vom 09. Dezember 1998, zuletzt geändert am 13.06.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 07/01 vom 30.06.2001)

§ 3 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Derenburg

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert vom 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu erfüllenden Pflichten vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007)



- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert vom 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern (II. Ordnung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 14. Februar 2001, zuletzt geändert am 14.12.2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/2006 vom 23.12.2006)
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bibliothek der Stadt Blankenburg (Harz) vom 24. Februar 1999, zuletzt geändert am 15.12.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 13/05 vom 23.12.2005)
- Satzung über die Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach § 8a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) der Stadt Blankenburg vom 14.06.1995 (Regenstein-Kurier mit Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg Nr. 6/95 vom 12.07.1995)
- Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Blankenburg (Harz) - Baumschutzsatzung vom 5. August 1998, zuletzt geändert vom 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung über die Nutzung des Stadtarchivs der Stadt Blankenburg (Harz) (Benutzungsordnung Stadtarchiv) vom 18. September 1996 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 09/96 vom 28.09.1996)
- Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Stadtarchivs der Stadt Blankenburg (Harz) (Archivgebührensatzung) vom 11. Dezember 2008 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 13/08 vom 20.12.2008)

§ 4 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Heimburg

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert am 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25. März 1992 (Volksstimme vom 27.06.1992 und Mitteldeutsche Zeitung vom 27.06.1992),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu

- erfüllenden Pflichtaufgaben vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007)
- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung über die Benutzung städtischer Sporteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) vom 09. Dezember 1998, zuletzt geändert am 13.06.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 07/01 vom 30.06.2001)

§ 5 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Hüttenrode

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert vom 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25. März 1992 (Volksstimme vom 27.06.1992 und Mitteldeutsche Zeitung vom 27.06.1992),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu erfüllenden Pflichtaufgaben vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007)
- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),



- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Satzung über die Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach § 8a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) der Stadt Blankenburg vom 14.06.1995 (Regenstein-Kurier mit Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg Nr. 6/95 vom 12.07.1995)
- Satzung über die Benutzung städtischer Sporteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) vom 09. Dezember 1998, zuletzt geändert am 13.06.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 07/01 vom 30.06.2001)

§ 6 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Timmenrode

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert am 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25. März 1992 (Volksstimme vom 27.06.1992 und Mitteldeutsche Zeitung vom 27.06.1992),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu erfüllenden Pflichtaufgaben vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007),
- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amts-

- blatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern (II. Ordnung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 14. Februar 2001, zuletzt geändert am 14.12.2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/2006 vom 23.12.2006),
- Satzung über die Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach § 8a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) der Stadt Blankenburg vom 14.06.1995 (Regenstein-Kurier mit Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg Nr. 6/95 vom 12.07.1995)
- Satzung über die Benutzung städtischer Sporteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) vom 09. Dezember 1998, zuletzt geändert am 13.06.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 07/01 vom 30.06.2001)

§ 7 Erstreckung des Ortsrechts der Stadt Blankenburg (Harz) auf Wienrode

- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vom 15.09.2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/05 vom 24.09.2005),
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Blankenburg (Harz) (Zweitwohnungssteuersatzung - ZWStS) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis – Vergnügungssteuersatzung vom 26. Januar 1994, zuletzt geändert am 10.12.2009 für den Zeitraum ab 2006 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/09 vom 19.12.2009),
- Satzung zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25. März 1992 (Volksstimme vom 27.06.1992 und Mitteldeutsche Zeitung vom 27.06.1992),
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Blankenburg und dem Ortsteil Börnecke außerhalb der zu erfüllenden Pflichtaufgaben vom 28. Oktober 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/04 vom 27.11.2004),
- Parkgebührenordnung vom 30. September 1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/07 vom 29.09.2007)
- Satzung über die Teilnahme am Marktverkehr in der Stadt Blankenburg (Harz) Marktordnung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert durch Satzung am 22.10.2009 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 10/09 vom 20.10.2009),
- Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren in der Stadt Blankenburg - Marktstandsgebührensatzung - vom 03.05.1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001),
- Benutzungs- und Gebührensatzung für die Obdachlosenunterkunft der Stadt Blankenburg (Harz) vom 28. April 2005 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 06/05 vom 28.05.2005),
- Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) der Stadt Blankenburg (Harz) vom 10. März 2004 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 04/04 vom 08.04.2004),
- Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen in der Stadt Blankenburg (Harz) vom 03. Mai 1995, zuletzt geändert am 24.10.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 12/01 vom 24.11.2001)
- Satzung über die Benutzung städtischer Sporteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) vom 09. Dezember 1998, zuletzt geändert am 13.06.2001 (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) Nr. 07/01 vom 30.06.2001)



Garten- und Landschaftsbau

Thomas Enkelmann

Wir übernehmen die gesamte Neugestaltung oder Überarbeitung Ihrer Außenanlage

- Pflasterarbeiten (Gehwege, Terrassen, Parkplätze)
- Baggerarbeiten, Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Palisadenbau, Bau von Stützmauern
- Neuanlage oder Überarbeitung Ihrer Rasenflächen
- Anlegen von Kinderspielplätzen
- Pflanzungen aller Art (Bodendeckeranlagen, Hecken, Bäume)
- Hecken- und Baumschnitt, Bonsaipflege
- Jahrespflege für Gärten

Qualität für gehobene Ansprüche!

Am Hang 17/18 · 38889 Blankenburg
Tel. 03944/367097 · Mobil 0151/11611509

Clever werben im Amtsblatt

Angebot unter Telefon: 0 39 43 / 54 24 27
E-Mail: r.harms@harzdruck.de

Café & Pension*** Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhaft und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.

Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr
geöffnet**

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50



PROFESSIONELLES
FOTOSHOOTING INKL.
TYPGERECHTEM STYLING

13. & 14. MÄRZ
65,-

* PROFESSIONELLES
HAIR-STYLING
MIT LICHTEM MAKE-UP

„Charmant“

Gesundheitszentrum Blankenburg/ Harz

rundum
versorgt

Kloster-Apotheke
...immer gut beraten

Sonnen-Apotheke
...alles für Ihre Gesundheit

Apothekerin
Annette Dumeier

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 2930
Telefax: 03944 - 90 00 35



Filialeiterin Heike Nittel
Husarenstraße 27
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 64 350
Telefax: 03944 - 98 02 47

Diabetiker-Beratung • Barmer-Hausapotheke • Rheuma-Liga Stützpunkt • Lieferservice

Ludwig-Rudolf-Str. 3a • 38889 Blankenburg • Telefon: 03944 - 2930 • Telefax: 03944 - 90 00 35 • www.gesundheitszentrum-blankenburg.de



§ 8 Wirkung der Erstreckung

Die aufgeführten Satzungen der Stadt Blankenburg (Harz) gelten in den vorgenannten Ortsteilen mit Inkrafttreten dieser Satzung als verkündet.

§ 9 Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten

- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) Cattenstedt vom 21.03.2005
- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungsbereich der Stadt Derenburg vom 03.04.2002,
- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) Heimbürg vom 28.02.2005,
- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten der Gemeinde Hüttenrode im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostenersatzung) vom 15.10.2001,
- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) Timmenrode 30.05.2005,
- die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungsgebührensatzung) Wienrode 07.03.2005,
- die Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuern der Gemeinde Cattenstedt vom 08.12.1997, zuletzt geändert am 15.10.2001,
- die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Derenburg vom 05.05.1991, zuletzt geändert am 13.06.2001,
- die Satzung der Gemeinde Hüttenrode über die Erhebung von Vergnügungssteuern im eigenen Wirkungskreis (Vergnügungssteuersatzung) vom 16.02.1998, zuletzt geändert am 15.10.2001,
- die Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuern der Gemeinde Timmenrode im eigenen Wirkungskreis (Vergnügungssteuersatzung) vom 08.12.1997, zuletzt geändert am 22.10.2001,
- die Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuern der Gemeinde Wienrode im eigenen Wirkungskreis (Vergnügungssteuersatzung) vom 20.11.1997, zuletzt geändert am 22.11.2001,
- die Satzung über die Einrichtung, Aufgaben, Organisation und den Dienstbetrieb der Freiwilligen Feuerwehr Cattenstedt vom 08.03.1999,
- die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Derenburg vom 04.03.1998,
- die Satzung über die Einrichtung, Aufgaben und Organisation der Freiwilligen Feuerwehr Hüttenrode vom 15.09.2003,
- die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz u. Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der FFW außerhalb der zu erfüllenden Aufgaben Cattenstedt vom 28.04.1997, zuletzt geändert am 15.10.2001,
- die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Derenburg außerhalb unentgeltlicher Pflichtaufgaben vom 05.12.2001,
- die Satzung über den Ersatz von Kosten der Freiwilligen Feuerwehr Heimbürg vom 30.01.1995, zuletzt geändert am 29.10.2001,
- die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen und der in der Anlagen aufgeführten Kostensätze der Freiwilligen Feuerwehr Hüttenrode (Feuerwehrkostensatzung) vom 15.09.2003,
- die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Timmenrode außerhalb der zu erfüllenden Pflichtaufgaben vom 23.01.2006,
- die Satzung über den Ersatz von Kosten und der in der Anlagen aufgeführten Kostensätze für die Freiwillige Feuerwehr Wienrode vom 25.01.2001, zuletzt geändert am 11.06.2007 und
- die Satzung über den Wochenmarkt in der Stadt Derenburg vom 07.06.1995

außer Kraft.



Ausgefertigt am:

Blankenburg (Harz), den 26.02.2010

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 28/09 „Photovoltaikpark Schlackeberg“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.02.2010 den Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 28/09 „Photovoltaikpark Schlackeberg“, Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht, gefasst. Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung. Der o.g. Entwurf liegt in der Zeit

vom 12.03.2010 bis zum 15.04.2010

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten öffentlich aus.

Anregungen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 28/09 „Photovoltaikpark Schlackeberg“, Blankenburg (Harz) können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im o.g. Bürgerbüro vorgebracht werden. Weiterhin wird die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung des Planentwurfes gegeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß § 4 a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zur Einleitung einer Normenkontrolle unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Blankenburg (Harz), den 26.02.2010

gez. Hanns- M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung über den Beschluss der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.02.2010 beschlossen, den Flächennutzungsplan, der sich nach Vollzug der Gebietsreform über das gesamte Gebiet der Einheitsgemeinde Blankenburg (Harz) mit den Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode erstreckt, gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) neu aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Blankenburg (Harz), den 26.02.2010

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den einfachen Bebauungsplan Nr. B 13/09 „Bungalowsiedlung Eichenberg, Blankenburg (Harz)“

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.02.2010 den einfachen Bebauungsplan Nr. B 13/09 „Bungalowsiedlung Eichenberg, Blankenburg (Harz)“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), Stand: Februar 2010, als Satzung gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der einfache Bebauungsplan gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann den einfachen Bebauungsplan und die dazugehörige Begründung ab diesem Tag im Bauamt, Team Bauplanung, der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 605, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer zu den üblichen Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der einfache Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren ge-

mäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB aufgestellt.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen.

Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung über den einfachen Bebauungsplan schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB beachtlich sind.

Blankenburg (Harz), den 26.02.2010

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen

Für die Stadtratswahl in der Stadt Blankenburg (Harz) am 11. April 2010 hat der Wahlausschuss am 22.02.2010 folgende Wahlvorschläge / Wahlvorschlagsverbindungen zugelassen:

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlages	Familienname, Vorname (Rufname)	Geb.- Jahr	Beruf/Stand	Anschrift
01	Christlich Demokratische Union (CDU)	Kayser, Birgit	1952	schulfachl. Referentin	Blankenburg (Harz), Alte Halberstädter Str. 33
		Dumeier, Klaus	1961	Kaufmann	Blankenburg (Harz), Ludwig-Rudolf-Str. 2
		Klamroth, Rüdiger	1965	Landwirt	Börnecke, Hohe Straße 9
		Bier, Christoph	1975	Kaufmann	Blankenburg (Harz), Albrechtstraße 2 A
		Zettl, Wolfgang	1963	Dipl.-Lehrer	Derenburg, Kornstraße 27
		Breithaupt, Heiko	1979	Bankkaufmann	Blankenburg (Harz), Amselweg 18
		Wollner, Uwe	1964	Elektriker	Blankenburg (Harz), Bäuersche Straße 17
		Forstner, Uwe	1958	Vertriebsleiter	Timmenrode, Dr.-Jasper-Straße 12
		Schönebaum, Udo	1953	Handwerksmeister	Blankenburg (Harz), Nordstraße 35
		Dr. Jensch, Torsten	1968	Zahnarzt	Blankenburg (Harz), Wolfenstraße 10
		Giesecke, Detlef	1958	Abteilungsleiter	Hüttenrode, Johannisholz 2
		Ernst, Volker	1951	Mechanikermeister	Heimburg, Bärenstein 4
		Kleefeld, Torsten	1967	Angestellter	Blankenburg (Harz), Rübeländer Straße 13 A
		Scherner, Günter	1937	Rentner	Blankenburg (Harz), Herwegstraße 12
		Nickell, Stephan	1972	exam. Altenpfleger	Blankenburg (Harz), Wolfenstraße 6
		Schmidt, Heinz	1941	Gärtnermeister	Blankenburg (Harz), Gärtnerweg 4
		Ühre, Barbara	1954	Angestellte	Blankenburg (Harz), Knorrenbergstraße 5 I
		Meyer, Andreas	1981	Messtechniker	Blankenburg (Harz), Kallendorfer Weg 8
		Genrich, Peter	1938	Rentner	Cattenstedt, Hasselfelder Straße 12
		Mehnert, Gudrun	1961	Dipl.-Wirtschaftlerin	Blankenburg (Harz), Nordstraße 24
Strobl, Dirk	1966	Lehrer	Cattenstedt, Am Teichkopf 4		
02	DIE LINKE	Pflaumbaum, Joachim	1935	Diplomlandwirt, Rentner	Blankenburg (Harz), August-Bebel-Straße 52
		Reulecke, Carola	1958	Agrotechnikerin	Blankenburg (Harz), Am Regenstein 3 D
		Mossier, Karl-August	1936	Rentner	Blankenburg (Harz), Börnecker Straße 38
		Wermuth, Frank	1962	Diplomchemiker	Blankenburg (Harz), Mühlenstraße 5
		Klapproth, Kerstin	1964	exam. Krankenschwester	Blankenburg (Harz), Fichtestraße 3
		Meißner, Wilfried	1943	Lehrer, Rentner	Blankenburg (Harz), Marienstraße 2
		Borchert, Joachim	1935	Diplom Ing., Rentner	Hüttenrode, Blankenburger Straße 17
		Kröpfer, Andreas	1980	Betriebsanitäter	Börnecke, Lange Straße 1
		Lütje, Torsten	1969	Krankentransportf.	Blankenburg (Harz), Fichtestraße 3
		Wendel, Eckhard	1940	Schlosser, Rentner	Blankenburg (Harz), Michaelsteiner Straße 50



03	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Grimme, Heinz Hinz, Kerstin Böhni, Dieter Reinicke, Gabriele Leier, Udo Werner, Andreas Stutzkowski, Elke Zedler, Reinhard Grezes, Jens Pust, Richard Müller, Klaus	1945 1965 1940 1963 1954 1981 1962 1952 1983 1944 1942	Lehrer Lehrerin Dipl.-Lehrer Angestellte Dipl.-Ingenieur (FH) Koch, Küchenleiter Angestellte Dipl.-Ing. (FH) Automatisierungstechnik Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Dipl.-Ingenieur (FH) Maurer	Blankenburg (Harz), Hohe Straße 2 Blankenburg (Harz), Winterfeldstraße 16 Blankenburg (Harz), Käthe-Kollwitz-Str. 12 Blankenburg (Harz), Bährstraße 8 Blankenburg (Harz), Kallendorfer Weg 12 A Wienrode, Am Kamp 7 Blankenburg (Harz), Luisenstraße 3 Derenburg, Gartenstraße 22 A Blankenburg (Harz), Mauerstraße 6 Blankenburg (Harz), Harzweg 3 Blankenburg (Harz), Herzogstraße 8 A
04	Freie Demokratische Partei (FDP)	Kermer, Marcel Kühne, Robert Nitsch, Stefan Bartsch, Klaus Sonnberger, Bärbel Müller, Peter	1986 1984 1965 1944 1950 1959	IT-Systemelektroniker Ing. f. Sicherheit u. Gefahrenabwehr Geschäftsführer Lehrer i. R. Erzieherin, Ltr. Kita selbst. Versicherungskaufm.	Blankenburg (Harz), Georg-Schultz-Straße 27 Blankenburg (Harz), Westerhäuser Straße 56 Blankenburg (Harz), Forstmeisterweg 2 Timmenrode, Westerhäuser Straße 31 Blankenburg (Harz), Oesigweg 5 Blankenburg (Harz), Husarenstraße 26 A
05	Pro Blankenburg	Lesinski, Bernd Reinsch, Thilo Michel, Torsten Bollmann, Jörg Paul, Detlef Hacker, Marcel Stolze, Frank	1955 1968 1959 1954 1963 1977 1961	Dipl.-Ing. Unternehmer Musiker Dipl.-Ing. Malermester Leistungssportler freiberuflich	Blankenburg (Harz), Hohe Straße 8 Blankenburg (Harz), Roh 9 Blankenburg (Harz), Kreuzstraße 23 Blankenburg (Harz), Regensteinsweg 1 Blankenburg (Harz), Helsingstraße 21 A Blankenburg (Harz), Wolfenstraße 21 Blankenburg (Harz), Nordstraße 15
06	Wählergemeinschaft für umweltfreundliche Landwirtschaft (WUL)	Brandt, Reinhard Sagner, Wolfgang Rhien, Fritz Becker, Gabriele Lücke, Hartmut Reinecke, Karin Böse, Uwe Scheibler, Annemone Böse, Stephan	1948 1950 1951 1960 1958 1957 1951 1949 1978	Elektroingenieur, Rentner Oberstleutnant a.D. Landwirt Finanzbuchhalterin Schwimmmeister Fallmanagerin Landwirt Gartenbauingenieurin Filialleiter	Derenburg, Urzlebener Straße 17 Derenburg, Halberstädter Straße 31 Derenburg, Mühlenstraße 5 Derenburg, Kirchstraße 19 A Derenburg, Promenade 21 Derenburg, Rothestraße 5 Derenburg, Eckerstraße 30 Derenburg, Brockenblick 27 Derenburg, Brockenblick 4
07	Interessengemeinschaft Pro Heimbürg (IGPH)	Kresse, Ilona Maria Reitmann, Maik Priesterjahn, Ralf	1947 1965 1960	Rechtsanwältin Anlagenbediener Meister G/W	Heimbürg, Vor dem Pollenholz 9 Heimbürg, Neue Straße 4 Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Straße 34
08	Wählergemeinschaft Timmenrode (WGT)	Baum, Jürgen Haker, Peter Oelzner, Wolfgang Martinke, Andre Messner, Andreas Engel, Jana Reinicke, Wolfram Steinbach, Antje Schmidt, Ulrich	1960 1969 1952 1959 1977 1980 1953 1960 1951	Landwirt Elektroinstallateur Maschinenbauer Elektromonteur Vermessungstechniker Justizangestellte Außendienstmitarbeiter Krankenschwester Dreher	Timmenrode, Blankenburger Straße 64 Timmenrode, Westerhäuser Straße 44 Timmenrode, Blankenburger Straße 28 A Timmenrode, Lindestraße 11 Timmenrode, Dr.-Jasper-Straße 11 A Timmenrode, Westerhäuser Straße 3 Timmenrode, Köhngasse 2 A Timmenrode, Silberweg 7 Timmenrode, An der Ziegelhütte 1
09	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Engel, Ulrich-Karl Voigt, Christine Eger, Daniel Engel, Christine	1950 1950 1976 1955	Ingenieur Dipl. Wirtschaftsing. (FH) ohne Lehrerin	Blankenburg (Harz), Rübeländer Straße 3 Blankenburg (Harz), Herderstraße 5 Hüttenrode, Brink 3 Blankenburg (Harz), Rübeländer Straße 3
10	Gemeinsam für Kinder und Jugendliche / IG Kultur (GfKJ/IG-K)	Moj, Christina Urban, Claus	1961 1965	Fachkraft für Soziale Arbeit Dipl.-Geophysiker	Derenburg, Brockenblick 1 Derenburg, Neuer Markt 14
11	Freiwillige Feuerwehr Derenburg	Selle, Rainer Hein, Burghard Krause, Niels Kühne, Enrico Salomon, Andre	1951 1957 1961 1967 1977	E.-Meister Schlosser Kraftfahrer Berufskraftfahrer selbständig	Derenburg, Eckernstraße 8 A Derenburg, Mittlere Mauerstraße 17 Derenburg, Marktplatz 15 Derenburg, Urzlebener Straße 2 Derenburg, Kornstraße 55
12	Freie Wählergemeinschaft Harz (FWH)	Ziem, Klaus-Dieter Jung, Hans-Georg Güldenpfennig, Thilo Duckek, Holger Freystein, Gunter Wegner, Roland Schmidt, Jutta Helmstedt, Ralph Wodara, Kevin Filenius, Rainer	1945 1936 1968 1967 1954 1966 1952 1960 1984 1941	Restaurator, Pädagoge Diplompädagoge selbständig Fahrlehrer selbständig Grafiker Verkaufsleiterin Zerspaner Student/Techniker Rentner	Heimbürg, Teichstraße 1 Heimbürg, Hohlweg 1 A Blankenburg (Harz), Rübeländer Straße 10 Blankenburg (Harz), Rosenweg 5 Hüttenrode, Roland 3 A Blankenburg (Harz), Friedrich-August-Straße 2 Blankenburg (Harz), Wasserweg 6 Heimbürg, Pfeifenkrug 95 Blankenburg (Harz), Husarenstraße 7 D Blankenburg (Harz), Am Regenstein 6 D
13	Einzelbewerber	Banse, Helmut	1961	sst. Handelsvertreter	Cattenstedt, Schäferstraße 6
14	Bürgeraktiv Wienrode (BAW)	Voigt, Ulf Bormann, Mike Helbing, Ingrid Grundmann, Lars Dannehl, Frank	1943 1968 1954 1978 1962	Elektro-Meister Bauunternehmer Dipl.-Fachlehrerin Bauingenieur Transportunternehmer	Wienrode, Kampstraße 4 C Wienrode, Steinweg 4 Wienrode, Kampstraße 1 A Wienrode, Steinweg 3 Wienrode, Tannenweg 1 A
15	Einzelbewerberin	Kärsten, Annika	1985	exam. Krankenschwester	Blankenburg (Harz), Georg-Schultz-Straße 17
16	Einzelbewerber	Schade, Frank	1956	Diplomingenieur	Blankenburg (Harz), Beiersdamm 19
17	Wählergemeinschaft Cattenstedt (WGC)	Jasper, Evelin Damköhler, Klaus Wajandt, Bettina Görtz, Thomas Arndt, Dirk	1947 1946 1962 1963 1972	Rentnerin Rentner Sachbearbeiterin Koch selbständig	Cattenstedt, Bohlweg 3 Cattenstedt, Schmiedestraße 7 Cattenstedt, Schloßweg 15 Cattenstedt, Krumme Straße 8 Cattenstedt, Wienröder Straße 9

Wahlvorschlagsverbindungen:

1. Die Wahlvorschläge 08 - WGT, 14 - BAW und 17 - WGC bilden eine Wahlvorschlagsverbindung.
2. Die Wahlvorschläge 12 - FWH und 16 - Einzelbewerber Schade bilden eine Wahlvorschlagsverbindung.

Der Wahlleiter



Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – März 2010

Sonderausstellung im Museum Kleines Schloss (13.03. – 27.03.2010)

Vorstellung zweier Damen – Porträts aus der Hand von Professor Hugo Crola, ein fast vergessener Einwohner der Stadt Blankenburg (Harz), Info Tel. 03944/2658

Glasmanufaktur Harzkristall – Osterferien-Kreativwochen (27.03. – 11.04.2010)

täglich 10:00–16:00 Uhr Erlebnisführungen durch die Hütte, Glückskugelblasen am heißen Schmelzofen, Dekorkugel gestalten in der SCHAUWERKSTATT
Glasmanufaktur Harzkristall, Derenburg
Info Tel.: 039453/680-0

Jeden Samstag

10:30 Uhr Stadtführung mit kleiner Kirchenführung (Bartholomäuskirche)

Treffpunkt: Rathaus

Entdecken Sie Blankenburg (Harz) während eines abwechslungsreichen Rundgangs durch die historische Altstadt. Besichtigen Sie das Rathaus und die Bergkirche St. Bartholomäus, Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten, barocke Bauwerke, Wassermühlen ohne Fluss und natürlich das herrliche Ensemble der Schlösser mit den Barocken Parks und Gärten.

Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) Tel. : 03944/2898

14:00–16:00 Uhr

Führungen durch das Große Schloss

Treffpunkt: Pfortnerloge

Café und Schloss-Shop geöffnet

Info Tel.: 03944/368375

Jeden Montag

09:00–10:00 Uhr und 10:00–11:00 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität

im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Dienstag

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Thiepark

Info: Tel.: 03944/900025

Jeden Mittwoch

10:15–11:15 Uhr

Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität

im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Donnerstag

10:15–11:15 Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität

im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Thiepark

Info: Tel.: 03944/900025

ab 18:00 Uhr „All you can eat“ Buffet – Essen soviele Sie wollen (12,50 €/Person)
im Gut Voigtländer, Info Tel.: 03944/36610

Jeden Freitag

09:00–10:30 Uhr Treff der Englischfreunde: Senioren kommunizieren englisch

Begegnungsstätte Volkssolidarität

im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Montag, 01.03.2010

15:00 Uhr Harzklub Dia-Vortrag „50 Jahre Talsperrenbau im Harz“

Herr Pape und Bertwin Steinbach

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/365007

Mittwoch, 03.03.2010

16:00 Uhr

Stammtisch der Harzer Wandernadel

Obere Mühle, Info Tel.: 03944/9547148

Donnerstag, 04.03.2010

17:15 Uhr „Rundgang in der Ausstellung zur Baugeschichte der Stadt Blankenburg“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

19:00 Uhr Kluger Donnerstag „Diese Kirche ist ein groß und herrlich Gebäude“

Kloster Michaelstein

Info Tel.: 03944/90300

Freitag, 05.03.2010

19:00 Uhr Feier zum Weltsgebetstag

Lutherkirche Georgenhof

Info Tel.: 03944/366362

19:30 Uhr Dia-Visions-Show „Die Wolga“ von und mit Nina und Thomas W. Mücke

Teufelsbad-Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898

Dienstag, 09.03.2010

14:00 Uhr Skatnachmittag für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 10.03.2010

14:00–17:00 Uhr Kreativstrecke SCHAUWERKSTATT

„Oster-Windlichter floral gestalten“

Glasmanufaktur Harzkristall, Derenburg

Anmeldung Tel.: 039453/68018

15:00 Uhr

Seniorenfeier „Geburtstag des Monats“

Seniorenzentrum Oesig

Info Tel.: 03944/3481

Donnerstag, 11.03.2010

17:15 Uhr

„Blankenburger Persönlichkeiten“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 12.03.2010

19:30 Uhr Vortrag über Pilgerreisen

von und mit Pfarrer Chr. Vornewald,

im Georgenhof, Info Tel.: 03944/366362

Samstag, 13.03.2010

10:00 Uhr

Festungsführung auf dem Regenstein

Burgruine Regenstein

Info Tel.: 03944/353171

14:30 Uhr Seniorenveranstaltung „Internationaler Frauentag“

im Berghotel „Vogelherd“

Info Tel.: 03944/3481

Dienstag, 16.03.2010

13:00 Uhr Seniorenfahrt – Besichtigung der Rappbodetsperre

anschl. Harzrundfahrt mit Kaffeetrinken

Abf. ab ehem. Klubhaus HW,

versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 17.03.2010

9:00 Uhr Seniorenfahrt nach Wernigerode in den Hasseröder Ferienpark

Abfahrt ab Gehren, versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

14:00–17:00 Uhr Kreativstrecke SCHAUWERKSTATT

„Oster-Kränze für Tisch und Wand dekorieren“

Glasmanufaktur Harzkristall, Derenburg

Anmeldung Tel.: 039453/68018

19:00 Lesalon im Frauenzentrum Bei Tee, Musik und Gespräch werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt.

Georgenhof–Herzogstraße

Info Tel.: 03944/980637

Donnerstag, 18.03.2010

17:15 Uhr „Rundgang zur Geschichte der Stadt Blankenburg“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 19.03.2010

19:30 Uhr OpenDrumCircle – Trommeln für alle

Schmiede Kloster Michaelstein

Info Tel.: 03944/90300

Samstag, 20.03.2010

08:00 Uhr Wandern mit dem Harzklub (ca. 16 km mittelschwer)

„Auf dem Grünen Band den Frühlingsblühern auf der Spur“

Treffp.: Parkplatz Theaterstr. (Fahrgemeinschaften), Info Tel.: 03944/364625

15:00 Uhr Frühlingskonzert mit der Blankenburger Singgemeinschaft und Blankenburger Schulchören

Grauer Saal - Großes Schloss

Info Tel.: 03944/368375

19:30 Uhr „Mord im Klosterfischer – Blaues Blut“

Ein außergewöhnliches Event mit 3-Gänge-Leichenschmaus

Kartenbestellungen: 03944/351114

Sonntag, 21.03.2010

08:00–14:00 Uhr

14. Blankenburger Regensteinslauf

Laufauftakt im Harzkreis - Sportforum

Info Tel.: 03944/364953

09:30 Uhr Geführte Wanderung

„Rund um das Kloster Michaelstein“

Treffpunkt: Eingang Teufelsbad-Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898



**11:00 Uhr OpenDrumCircle –
Trommeln für alle**
Familien – DrumCircle,
Leitung: Peter Grunewald
Schmiede Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Montag, 22.03.2010

**19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte
„Kontrabass allein“**
Stefano Scodanibbio und Bänz Oester –
Kontrabass
Refektorium Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Dienstag, 23.03.2010

19.00 Uhr Kulinarisches Kabarett
René Bobzin und die Magdeburger „Zwick-
mühle“ servieren ein Menü der ganz anderen
Art. Ein kulinarischer Genuss, gewürzt mit
aktuellem politisch-satirischem Kabarett.
Reservierungen unter 03944/36190
Schlosshotel Blankenburg/Harz

Mittwoch, 24.03.2010

19.30 Uhr Dia-Vortrag „Südafrika“
von und mit Sabine Beyer
Katholisches Gemeindehaus, Helsingstr.
Info Tel.: 03944/366362

Donnerstag, 25.03.2010

**17:15 Uhr „Zur Geschichte des Nordharz-
gebietes um Blankenburg“**
Sonderführung im Museum Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 26.03.2010

**10:45 Uhr Seniorenfahrt nach Bennecken-
stein in das Harzbad**
Abf. ab Heimburg, versch. Haltestellen
Info Tel.: 03944/3481

18:00 Uhr

**Taizé – Andacht
mit C. und A. Lundbeck / J. Spiegel**
Bergkirche St. Bartholomäus
Info Tel.: 03944/369075

Samstag, 27.03.2010

**19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte
„Der Kontrabass im Wandel der Zeiten“**
Refektorium Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Sonntag, 28.03.2010

**09:30 Uhr Geführte Wanderung durch
den Teufelsgrund**
Treffpunkt: Eingang Teufelsbad-Fachklinik
Info Tel.: 03944/2898

**10:00–16:00 Uhr Kreativstrecke SCHAU-
WERKSTATT**

„Osterschmuck aus Glas bemalen“
Glasmanufaktur Harzkristall, Derenburg
Info Tel.: 039453/68018

Montag, 29.03.2010

**14:30 Uhr Seniorennachmittag „Tanz in
den Frühling“**
Begegnungsstätte Volkssolidarität
Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Aktion „7 Wochen Pause...“ läuft noch bis Ostern

Zwischen Aschermittwoch und Ostern (17.02. bis 03.04.10) läuft in Sachsen-Anhalt die Aktion „7 Wochen Pause...“ initiiert von der Landesstelle für Suchtfragen, an der auch die Präventionsfachstelle/ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Wernigerode teilnimmt. Die Aktion möchte Bürgerinnen und Bürger dazu anregen, bewusst die kleinen und vielleicht auch größeren Alltagsüchte wahrzunehmen und sie zu reduzieren bzw. für diese Zeit aufzugeben. „Die Alltagsüchte ha-

ben sich meist unbewusst in den normalen Tagesablauf eingeschlichen und der Umgang wird oft nicht mehr bewusst hinterfragt“, heißt es in einer Erklärung der Präventionsfachstelle. Die Aktion solle nun die eigenen alltäglichen Konsumgewohnheiten aus der Beiläufigkeit und Selbstverständlichkeit herausnehmen und sie für sieben Wochen ins „Rampenlicht“ der eigenen Aufmerksamkeit stellen. Kleine realistische Ziele sollen sich gesetzt werden. Beispielsweise den Alkoholkonsum auf

das Wochenende zu beschränken, den Fernseher nur zur Hauptnachrichtensendung einzuschalten oder Süßes nur in Form von Obstsalaten zu verspeisen. Die Präventionsfachstelle, angegliedert an die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle der Diakonie-Krankenhaus Harz GmbH, gibt im Durchhalteprozess gern Unterstützung. Ein Aktions-Info-Telefon (03943 26 16 60) ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr besetzt. Die E-Mail lautet: Antje.Rumpf@diako-harz.de

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Blankenburg (Harz) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Politesse (m/w)

zunächst befristet für 1 Jahr zu besetzen.

Da die Einstellung nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG) erfolgt, können Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeitsverhältnis zur Stadt Blankenburg (Harz) stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Feststellung ordnungswidriger Tatbestände im ruhenden Verkehr;
- Erteilung von Verwarnungen;
- Innendiensttätigkeiten, wie z. B. Nachbereitung der Feststellungen im Außendienst, Berichtserstellung und
- Kontrolltätigkeiten im allgemeinen Außendienst.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist nach Vergütungsgruppe VIII BAT-O bewertet. Diese Vergütungsgruppe wird gemäß § 17 TVÜ-VKA i. V. m. Anlage 3 vorläufig der Entgeltgruppe 3 TVöD/VKA zugeordnet.

Der Einsatz erfolgt zu flexiblen Arbeitszeiten jeweils von montags bis samstags (Früh- und Spätdienst), im Bedarfsfall ist Dienst auch an Sonn- und Feiertagen zu leisten. Die Tätigkeit ist in Dienstbekleidung auszuüben.

Von der Bewerberin/dem Bewerber werden erwartet:

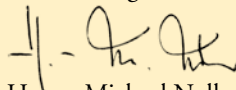
- Führerschein Klasse B mit der Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Kraftfahrzeuges;
- Kenntnis der Straßenverkehrsordnung;
- Zuverlässigkeit, rasche Auffassungsgabe und eine hohe Belastbarkeit;
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten;
- sicherer und freundlicher Umgang mit Bürgern;
- möglichst Erfahrungen im Umgang mit Stress- und Konfliktsituationen und

- Bereitschaft zur Fortbildung im Bereich „Kommunale Verkehrsüberwachung“.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **spätestens zum 12.03.2010** an die Stadt Blankenburg (Harz), Personalbüro, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz). Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber/-innen nach Ablauf von 6 Monaten nach Bewerbungsschluss vernichtet. Vorstellungskosten werden von der Stadt Blankenburg (Harz) nicht erstattet.

Blankenburg (Harz), den 27.02.2010


Hanns-Michael Noll
Bürgermeister





Seniorenwohngemeinschaften Wohnen mit Service und Betreuung!

Unsere Seniorenwohngemeinschaften
befinden sich in Blankenburg,
Hüttenrode und Heimbürg!

www.immer-ein-zuhause.de

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Gute Pflege muß nicht teuer sein!
Vergleichen hilft sparen - lassen Sie sich von uns ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus!

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72 · E-Mail SKSGehrke@t-online.de

Notruf 0-24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67

BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS!



Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Sportverein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode mit bis zu 40 Personen (Mindestalter: 18 Jahre).

BRAUEREIFÜHRUNGEN

Mo.-Fr. mehrmals täglich
Sa. 9⁰⁰ Uhr und 12⁰⁰ Uhr (Apr.-Okt.)

Telefon: 0 39 43/936-219
E-Mail: Besichtigung@hasseroeder.de

Anmeldung unbedingt erforderlich.

FAN-SHOP

Der Hasseröder Shop ist während der Führungen geöffnet.

HASSERÖDER BRAUEREI

Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode
www.hasseroeder.de

Einfach unverbesserlich



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats März 2010 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Hans-Georg Jung, Gunter Freystein, Christa Lesemann und Ulf Voigt

Blankenburg (Harz)

01.03.1927	83	Filipski	Horst	08.03.1935	75	Kube	Irmgard	19.03.1936	74	Bartnik	Karl
01.03.1940	70	Jarzyna	Friedhelm	08.03.1930	80	Kunitzsch	Hans	19.03.1936	74	Baummann	Lucia
01.03.1937	73	Kapsch	Herbert	08.03.1938	72	Lengfeld	Hans-Jürgen	19.03.1925	85	Binkau	Otilie
01.03.1939	71	Kreklaue	Renate	08.03.1928	82	Leschkowski	Lisa	19.03.1932	78	Brink	Karl-Heinz
01.03.1940	70	Krolik	Ingrid	08.03.1939	71	Rudolph	Gerhard	19.03.1933	77	Gawlik	Felizitas
01.03.1925	85	Vofßberg	Irmgard	08.03.1930	80	Sitte	Walter	19.03.1930	80	Gdanietz	Ursula
02.03.1925	85	Asmus	Gertrud	09.03.1934	76	Buchholz	Gerda	19.03.1923	87	Große	Ursula
02.03.1928	82	Beyer	Hildegard	09.03.1930	80	Feige	Hilde	19.03.1935	75	Jersak	Ruth
02.03.1940	70	Breithaupt	Horst	09.03.1938	72	Fischer	Volkmar	19.03.1936	74	König	Hans Walter
02.03.1920	90	Dillner	Alice	09.03.1939	71	Götting	Sigrid	19.03.1936	74	Pompe	Wolfgang
02.03.1931	79	Dowiasch	Brigitte	09.03.1938	72	Witte	Helene	19.03.1935	75	Rühlmann	Walter
02.03.1927	83	Fenske	Alfred	10.03.1930	80	Emmerich	Rudolf	19.03.1926	84	Schiemann	Lydia
02.03.1939	71	Gottschling	Edeltraut	10.03.1934	76	Luchte	Edith	19.03.1917	93	Sitter	Frieda
02.03.1925	85	Hilbig	Paul	10.03.1939	71	Oberstädt	Dagmar	19.03.1938	72	Tölzer	Josef
02.03.1936	74	Maul	Erich	10.03.1934	76	Rösner	Lianne	19.03.1922	88	Zimmrmann	Walter
02.03.1928	82	Rosenhagen	Gertraud	10.03.1939	71	Smirnow	Frida	20.03.1939	71	Franzen	Helga
02.03.1924	86	Rosin	Hildegard	11.03.1929	81	Breitenbach	Karl	20.03.1938	72	Linke	Waltraud
02.03.1930	80	Schaffert	Dietrich	11.03.1930	80	Dinsel	Ursula	20.03.1940	70	Montag	Edith
02.03.1918	92	Voigt	Minna	11.03.1917	93	Günther	Anneliese	20.03.1924	86	Polzin	Ilse
02.03.1933	77	Zenke	Ruth	11.03.1924	86	Günther	Helmut	20.03.1938	72	Reiche	Willy
03.03.1939	71	Baier	Rosemarie	11.03.1933	77	Gutte	Heinz	20.03.1935	75	Reulecke	Manfred
03.03.1934	76	Berlin	Ingeborg	11.03.1920	90	Harth	Günter	20.03.1936	74	Skupien	Siegfried
03.03.1935	75	Daul	Fritz	11.03.1923	87	Köhler	Marga	20.03.1925	85	Theuerkauf	Marianne
03.03.1932	78	Franz	Edgar	11.03.1937	73	Noratzin	Heinz	21.03.1933	77	Görner	Karl
03.03.1940	70	Hansen	Monika	11.03.1938	72	Pätz	Roland	21.03.1928	82	Havliczek	Hildegard
03.03.1927	83	Hoffmann	Christian	11.03.1934	76	Prinz	Siegfried	21.03.1927	83	Hinze	Gisela
03.03.1933	77	Hoffmann	Edith	12.03.1932	78	Arend	Maria	21.03.1937	73	Hoffmann	Ursula
03.03.1938	72	Hotze	Irene	12.03.1932	78	Dowiasch	Reinhard	21.03.1938	72	König	Horst
03.03.1939	71	Jornitz	Herbert	12.03.1921	89	Groterjahn	Hildegard	21.03.1926	84	Schneider	Erika
03.03.1937	73	Junker	Elisabeth Annelies	12.03.1940	70	Ohle	Helmi	21.03.1931	79	Schurig	Lisbeth
03.03.1927	83	Kittner	Egon	12.03.1925	85	Ressel	Gertrud	21.03.1909	101	Weiß	Else
03.03.1936	74	Laibach	Dorothea	12.03.1940	70	Schneider	Karin	22.03.1930	80	Hohmann	Erika
03.03.1922	88	Neudek	Adelheid	13.03.1934	76	Barth	Jürgen	22.03.1921	89	Kirchner	Marga
03.03.1920	90	Rüchel	Heinz	13.03.1932	78	Bollmann	Joachim	22.03.1937	73	Kunitzsch	Rolf
03.03.1924	86	Schönfeld	Christine	13.03.1939	71	Krüsemer	Peter	22.03.1931	79	Schubert	Annelies
03.03.1928	82	Zielezniak	Margot	13.03.1934	76	Leich	Dorothea	22.03.1931	79	Wagner	Horst
04.03.1933	77	Arndt	Harry	13.03.1935	75	Lowack	Fritz	22.03.1936	74	Wenzel	Kriemhilde
04.03.1937	73	Becker	Rolf	13.03.1938	72	Markert	Wolfgang	23.03.1916	94	Alarich	Johanna
04.03.1931	79	Durant	Vinzenz	13.03.1940	70	Neumann	Karl-Heinz	23.03.1933	77	Heydecke	Gertrud
04.03.1937	73	Fernitz	Ingrid	13.03.1924	86	Thiel	Elfriede	23.03.1931	79	Pape	Helmut
04.03.1937	73	Grützemann	Elvira	13.03.1926	84	Weber	Ingeborg	23.03.1928	82	Schneider	Anna
04.03.1938	72	Kierstein	Edwin	14.03.1931	79	Freier	Herbert	23.03.1931	79	Zoschke	Lisa
04.03.1939	71	Klamt	Erika	14.03.1927	83	Hensel	Ilse	24.03.1935	75	Fickenwirth	Wolfgang
04.03.1937	73	Manger	Ilse	14.03.1939	71	Kaiser	Amalie	24.03.1937	73	Groß	Erhard
04.03.1924	86	Mattusch	Ilse	14.03.1936	74	Knüppel	Joachim	24.03.1930	80	Hasler	Edeltraud
04.03.1932	78	Stutzkowski	Hans	14.03.1919	91	Koch	Ulrich	24.03.1940	70	Hellmuth	Klaus-Dieter
05.03.1940	70	Beutin	Marlies	14.03.1934	76	Mahnke	Hannelore	24.03.1934	76	Müller	Sigrid
05.03.1935	75	Brembach	Kurt	14.03.1932	78	Paul	Elfriede	24.03.1935	75	Wosnik	Gert
05.03.1939	71	Cieslik	Wolfgang	14.03.1935	75	Sattler	Hanna Liselotte	25.03.1921	89	Bergmann	Gerda
05.03.1927	83	Holzwrith	Käthe	14.03.1924	86	Schmidt	Hildegard	25.03.1932	78	Beuchel	Erika
05.03.1917	93	Kludzuweit	Lydia	15.03.1928	82	Bauer	Kurt	25.03.1939	71	Gottschling	Georg
05.03.1930	80	Korn	Elsa	15.03.1938	72	Grüttner	Gisela	25.03.1931	79	Gruhn	Margot
05.03.1925	85	Müller	Marga	15.03.1938	72	Just	Waltraud	25.03.1929	81	John	Hans
05.03.1929	81	Rasehorn	Helga	15.03.1933	77	Kapsch	Ursula	25.03.1929	81	Mandel	Kurt
05.03.1930	80	Reich	Georg	16.03.1933	77	Erdmann	Ursula	25.03.1939	71	Reimann	Manfred
05.03.1933	77	Worm	Manfred	16.03.1939	71	Fahl	Horst-Dietrich	25.03.1939	71	Schulze	Klaus-Jürgen
06.03.1927	83	Görner	Lydia	16.03.1933	77	Höhne	Elli	25.03.1928	82	Spick	Edith
06.03.1923	87	Günther	Ingeburg	16.03.1936	74	Landgraf	Helmut	25.03.1940	70	Wagner	Rosemarie
06.03.1939	71	Mudrow	Joachim	16.03.1922	88	Mette	Karl-Heinz	25.03.1935	75	Wilke	Margot
06.03.1936	74	Mumme	Walter	16.03.1936	74	Michael	Dieter	26.03.1921	89	Bleßmann	Ilse
06.03.1918	92	Riedel	Anneliese	16.03.1929	81	Werner	Edith	26.03.1937	73	Gampe	Otto
06.03.1922	88	Schulz	Anneliese	17.03.1933	77	Arnecke	Anneliese	26.03.1925	85	Graßhoff	Ilse
07.03.1934	76	Birkenheuer	Hildegard	17.03.1936	74	Berndt	Hanni	26.03.1929	81	Werner	Berthold
07.03.1938	72	Braitmaier	Christa	17.03.1927	83	Brudel	Edith	26.03.1938	72	Wolski	Elvira
07.03.1939	71	Buchmann	Irene	17.03.1935	75	Graubaum	Ursula	27.03.1933	77	Benda	Heinz
07.03.1915	95	Güldenpennig	Johanna	17.03.1936	74	Günteroth	Erhart	27.03.1921	89	Brückner	Herbert
07.03.1928	82	Hache	Gerhard	17.03.1940	70	Helmholdt	Wolfgang	27.03.1934	76	Kaufmann	Inge
07.03.1928	82	Jacobi	Gerda	17.03.1933	77	Hentschel	Margarete	27.03.1934	76	Otto	Sigrid
07.03.1928	82	Kasimirek	Elfriede	17.03.1935	75	Herbst	Anneliese	27.03.1928	82	Wagner	Kurt
07.03.1940	70	Kiesling	Marly	17.03.1933	77	Kosinski	Thea	28.03.1937	73	Heine	Waltraud
07.03.1939	71	Malack	Ingeborg	17.03.1938	72	Träbert	Elfriede	28.03.1939	71	Moelle	Christa
07.03.1922	88	Neudek	Gerda	17.03.1929	81	Zobel	Joachim	28.03.1940	70	Zeischold	Erika
07.03.1939	71	Neumann	Edith	18.03.1934	76	Hilgendag	Waltraud	29.03.1934	76	Ernst	Udo
07.03.1930	80	Weiß	Gertrud	18.03.1937	73	Knopf	Christel	29.03.1940	70	Legner	Heinz
07.03.1940	70	Wendt	Doris	18.03.1930	80	Lutze	Karl	29.03.1940	70	Mudrow	Erika
08.03.1934	76	Erdmann	Maria	18.03.1937	73	Panterodt	Hannelore	29.03.1925	85	Rasehorn	Anneliese
08.03.1935	75	Fischer	Edith	18.03.1935	75	Pauliks	Kunigunde	29.03.1937	73	Reidl	Günter
08.03.1929	81	Grünberg	Günter	18.03.1926	84	Raak	Gertraude	29.03.1915	95	Ropte	Gerda
08.03.1934	76	Kube	Curt	18.03.1926	84	Schade	Herbert	29.03.1929	81	Steinmann	Gerhard
				18.03.1931	79	Ziegler	Bruno	29.03.1934	76	Wagner	Alfred



30.03.1923	87	Figlon	Helga	12.03.1933	77	Kregelin	Waltraut	09.03.1939	71	Ziegler	Marie-Luise
30.03.1936	74	Frenzel	Rolf	13.03.1936	74	Mühlenberg	Johanna	10.03.1929	81	Lesemann	Ilse
30.03.1929	81	Klamroth	Hildegundis	13.03.1938	72	Reinhardt	Marga	12.03.1933	77	Saatzen	Anna
30.03.1940	70	Laube	Helga	13.03.1937	73	Schulz	Magdalena	15.03.1938	72	Kobus	Eva
30.03.1914	96	Riesener	Franziska	15.03.1932	78	Dirlich	Gudrun	15.03.1927	83	Preißler	Ilse
30.03.1935	75	Saalbach	Hans-Joachim	17.03.1927	83	Rindert	Thea	18.03.1939	71	Farken	Anneliese
30.03.1938	72	Weich	Gerlinde	17.03.1934	76	Scheiler	Helmut	18.03.1940	70	Hillemann	Kurt
30.03.1940	70	Werner	Alfred	18.03.1936	74	Müller	Gisela	18.03.1933	77	Huhn	Marga
31.03.1933	77	Bieneck	Hildegard	19.03.1928	82	Abel	Werner	18.03.1936	74	Rieche	Margot
31.03.1932	78	Gebhard	Anita	20.03.1940	70	Michael	Elfriede	19.03.1933	77	Hohmann	Frieda
31.03.1938	72	Habedank	Günter	22.03.1932	78	Hein	Marlene	20.03.1935	75	Feist	Ilse
31.03.1940	70	Köhnkow	Günter	23.03.1939	71	Steinfeldt	Hannelore	26.03.1925	85	Grund	Berta
31.03.1935	75	Kuhleemann	Ursula	23.03.1936	74	Valentin	Peter	26.03.1927	83	Malecha	Irmgard
31.03.1921	89	Lein	Irmgard	23.03.1939	71	Wagner	Renate	27.03.1932	78	Röbbling	Richard
31.03.1927	83	Liedmann	Ingeborg	24.03.1933	77	Termin	Gisela	28.03.1936	74	Fischer	Heinz
31.03.1919	91	Mahrle	Magdalene	25.03.1936	74	Gößling	Joachim	28.03.1934	76	Hohmann	Ilse
31.03.1930	80	Paersch	Axel	27.03.1929	81	Hesse	Horst	30.03.1940	70	Könnemann	Ilse
31.03.1930	80	Vogele	Anneliese	27.03.1940	70	Spangenberg	Wiltraut				
31.03.1938	72	Wiekert	Werner	29.03.1939	71	Osterland	Hans	Timmenrode			
				29.03.1928	82	Wolter	Helga	01.03.1928	82	Splittgerber	Bruno
				30.03.1925	85	Bethke	Anneliese	03.03.1936	74	Treulich	Achim
				30.03.1931	79	Droesler	Fritz	04.03.1925	85	Gabat	Franz
				30.03.1926	84	Nehrkorn	Herta	04.03.1938	72	Niemand	Hermann
				31.03.1923	87	Binkowski	Charlotte	10.03.1922	88	Kellermann	Maria
				31.03.1940	70	Dieck	Helga	10.03.1920	90	Lange	Liese-Lotte
				31.03.1937	73	Dieck	Wolfgang	11.03.1940	70	Fischer	Inge
				31.03.1920	90	Lücke	Walter	11.03.1939	71	Schmidt	Loretta
								12.03.1938	72	Bartonitz	Rudi
								12.03.1937	73	Palm	Hermann
								16.03.1931	79	Messner	Ruth
								20.03.1937	73	Schmidt	Werner
								24.03.1934	76	Taszarski	Georg
								27.03.1931	79	Hoffmann	Wilhelm
								30.03.1935	75	Wehrenpfennig	Alfred
								31.03.1929	81	Kindel	Horst
								31.03.1928	82	Krebs	Dorette
								Wienrode			
								01.03.1923	87	Barnbeck	Ursula
								03.03.1933	77	Bodemann	Gerlinde
								03.03.1935	75	Hohmann	Ruth
								06.03.1927	83	Ernst	Katarina
								11.03.1939	71	Walter	Rosemarie
								22.03.1934	76	Rietenbach	Gerda
								24.03.1939	71	Müller	Helmut
								24.03.1940	70	Wackermann	Klaus
								28.03.1940	70	Frei	Heidi
								29.03.1923	87	Damköhler	Erna

Firmenjubiläen der Stadt Blankenburg (Harz) im Februar 2010

Name/Firma	Gewerbeort	Gewerbeart	Beginn
Lück, Ekkehard	Karl-Zerbst-Straße 22, Blankenburg (Harz)	Groß- und Einzelhandel mit Fahrrädern und Zubehör einschl. Reparaturservice, Groß- und Einzelhandel mit Textilien sowie Waren verschiedener Art	16.02.2000
Wodara, Birgit	Husarenstraße 16e, Blankenburg (Harz)	Hausmeisterservice, Auftragsschweißarbeit, Schreib- und Kontierungsbüro, freier Handelsvertreter	28.02.2000
Sommer, Klaus	Helsunger Krug 2, Timmenrode	Gaststättenbetrieb „Helsunger Krug“	08.02.1990

Information für Hundehalter

Kombiniertes Formular zur Anmeldung von Hunden

Die Anmeldung eines Hundes zur Hundsteuer und gleichzeitig nach dem Hundegesetz des Landes Sachsen-Anhalt erfolgt mittels beigefügtem Formular (folgende zwei Seiten). Jeder Hundehalter, dessen Hund nach dem 01.03.2009 geboren wurde, ist verpflichtet, spätestens 3 Monate nach Geburt des Hundes

eine Haftpflichtversicherung über mindestens eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50000 Euro für sonstige Vermögensschäden abzuschließen und aufrechtzuerhalten. Spätestens 6 Monate nach der Geburt ist der Hund durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt mit einem Transponder (elektronisch

lesbaren Mikrochip) kennzeichnen zu lassen. Die entsprechenden Angaben im Anmeldeformular sind unbedingt erforderlich. Die Nachweise über die Versicherung und den Transponder sind spätestens mit Ablauf der Frist im Rechts- und Ordnungsamt der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) vorzulegen.



Stadt Blankenburg (Harz)
Der Bürgermeister
Harzstraße 3
38889 Blankenburg (Harz)



Anmeldung gem. § 15 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren sowie

Meldung zur Hundesteuer

- Anmeldung** **Wohnungswechsel des Hundehalters**
 Wechsel der Haftpflichtversicherung **Abgabe oder Tod des Hundes**

Kassenzeichen*

Hundemarkennummer*

* wenn vorhanden

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Angaben zur Person

Familienname, Vorname,
ggf. Geburtsname

Geburtsdatum, -ort

Wohnanschrift

tagsüber erreichbar unter
Telefon-Nummer

gewünschte Zahlungs-
weise der Hundesteuer jährlich viertel-
jährlich

2. Angaben zum Hund

Rasse, ggf. Kreuzung

Geschlecht weiblich männlich

Geburtstag/
Alter

Beginn der Hundehaltung
in Blankenburg (Harz)

Ortsteil (Angabe
unbedingt erforderlich)

3. Kennzeichnung **

Der Hund ist mit einem Transponder
gekennzeichnet

Kennnummer des
Transponders

Der Hund ist noch nicht mit einem Transponder gekennzeichnet.
Die Kennnummer des Transponders werde ich nachreichen.

**** Hinweis:** Gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist jede Person oder Stelle, die einen Hund hält, verpflichtet, den Hund **spätestens sechs Monate nach der Geburt** durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt mit einem Transponder (elektronisch lesbarer Mikrochip) kennzeichnen zu lassen.

4. Haftpflichtversicherung

Eine Haftpflichtversicherung gem. § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren (Mindestversicherungssumme: eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensgegenstände)***

habe ich abgeschlossen

Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes ist dem Antrag beigelegt.

werde ich abschließen

Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes sende ich nach.

***** Hinweis:** Gemäß § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist die Halterin oder der Halter verpflichtet, **spätestens drei Monate nach Geburt** des Hundes eine Haftpflichtversicherung über mindestens eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensschäden abzuschließen.

5. Abmeldung

abgegeben am:

gestorben am:

eingeschlafert am:

Name und Anschrift
des neuen Halters:

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte wenden!

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Name, Vorname des Kontoinhabers	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen wegen
(Zahlungsgrund bzw. Kassenzeichen angeben)

bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseren Kontos

Kontonummer	
Bankleitzahl	
bei (Bank)	

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort, Datum

Unterschrift(en) der/des Zahlungspflichtigen

Hinweis des Ordnungsamtes für alle Hundebesitzer

Aufgrund der Vorschriften des Feld- und Forstordnungsgesetzes des Landes Sachsen Anhalt ist es unter anderem verboten, Hunde in Feld oder Wald einschließlich angrenzender öffentlicher Straßen unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Hunde sind darüber hinaus in der Zeit vom 01. März bis 15. Juli in Feld und Wald ständig anzuleinen. Verstöße gegen diese Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können durch die jeweils zuständige Forst- oder Verwaltungsbehörde mit Geldbußen geahndet werden.

Hinweis zum Verbrennen von Gartenabfällen

Das Verbrennen von Gartenabfällen (pflanzliche Abfälle von gärtnerisch genutzten Böden) ist in der Zeit vom 01. März bis 20.

April sowie vom 15. Oktober bis 30. November erlaubt. Die Gartenabfälle dürfen insgesamt nur einmal auf den Gartengrundstücken, auf denen sie angefallen sind, an Werktagen von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr verbrannt werden. Sonn- und Feiertage sind ausgeschlossen. Folgende Mindestabstände sind einzuhalten: 20 m zu Gebäuden, 10 m zu Gartenlauben, 10 m zu öffentlichen Verkehrsflächen, 300 m zu Krankenhäusern. Weitere Einzelheiten zu der vom Landkreis erlassenen Verordnung können u. a. im Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Blankenburg (Harz) erfragt werden. In diesem Zusammenhang wird auf die Angebote der Baum- und Strauchsammlung und die Aktion „Verwerten statt verbrennen“ verwiesen. Die Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen im Landkreis Harz ist auch im Internet auf der Homepage des Landkreises Harz www.kreis-hz.de zu finden.

Einrichtungen und Vereine werden um Mitarbeit gebeten

Die Sportjugend im KreisSportBund Harz veranstaltet am Sonntag, 6. Juni 2010, von 10 bis 17 Uhr ihr 3. Kinderfest auf dem Blankenburger Parkplatz „Am Hasenwinkel“. Schon jetzt werden alle Kindereinrichtungen, Vereine und Institutionen recht herzlich aufgerufen, zum Gelingen dieses Kinderfestes beizutragen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Bernd-Peter Winter unter Telefon (0 39 43) 55711-20 oder per e-mail: info@sportjugend-harz.de

Geänderte Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters Hüttenrode

Ab Februar 2010 finden die Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters Hüttenrode dienstags in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Bürgermeister-Büro in der Langen Straße 5, in 38889 Hüttenrode statt.

Sitzungstermine März 2010

10.03.2010	Sondersitzung Bauausschuss	18.30 Uhr	Ortschaftsratssitzungen	
16.03.2010	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr	17.03.2010	Ortschaftsrat Derenburg 19.00 Uhr
22.03.2010	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr	25.03.2010	Ortschaftsrat Hüttenrode 19.30 Uhr
23.03.2010	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr	29.03.2010	Ortschaftsrat Timmenrode 19.00 Uhr
24.03.2010	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr	31.03.2010	Ortschaftsrat Heimbürg 19.30 Uhr





Fahren und sparen. Erdgasfahrzeuge.

Innovative Technik und ein wirtschaftlicher Kraftstoff - das ist Mobilität mit Zukunft. Dank Erdgas!



Noch Fragen?

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung zu allen Fragen erhalten Sie bei uns.



Bitte wenden Sie sich an
Herrn Thorsten Buschjost
Telefon (0 39 44) 90 01-50
Telefax (0 39 44) 90 01-95
t.buschjost@sw-blankenburger.de

Fahren mit Erdgas - tanken für die Hälfte und schonend für die Umwelt

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da
- qualifiziert,
erfahren und hochmotiviert.**



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Seniorenzentrum Oesig



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



TRANSPORTER



STEMA
Der Anhänger

Meister-
haft **auto
reparatur**

Priesterjahn Automobile

Kostenlose
Werkstattersatz-
fahrzeuge
(PKW und LKW)

Anhängervermietung

HU/AU täglich *

0,0 % Finanzierung
auf Reparatur, Teile
und Zubehör **

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken



uvm.

www.Priesterjahn-Automobile.de

38889 Blankenburg

-

Weinbergstr. 17

-

Tel.: 03944/63406